Januar 2013 - kostenlos

Hainberg Magazin

HALBJAHRESBILANZ
Wo stehen die Hainberger Mannschaften

PROJEKT A2
SC Hainberg pur

HAMAMA NALU
Hainberger engagieren sich

STECKBRIEFE
Mara Borchers, Dennis Erkner & Stefan Ische

Impressum

Herausgeber:
Verein der Freunde des SC Hainberg 1980 e.V.
Berta-von-Suttner-Straße 2, 37083 Göttingen
V.i.S.d.P.:
Gustav Bode
Tel: 0551 / 48 28 3; E-Mail: gustav.bode@sc-hainberg.de
Internet: www.sc-hainberg.de
E-Mail: info@sc-hainberg.de

Tel: 0551 / 77 02 78 8
Fax: 0551 / 77 02 79 9
Redaktion: Roman Müller
Fotos: Roman Müller, privat, GöKick, flickr.com
Gestaltung: Sebastian Waßmann, München info@bastiversum.de
Druck: klartext GmbH, Göttingen
Erscheinungsweise: 2 Ausgaben pro Jahr
Auflage: 500 Stück
Stand: Januar 2013

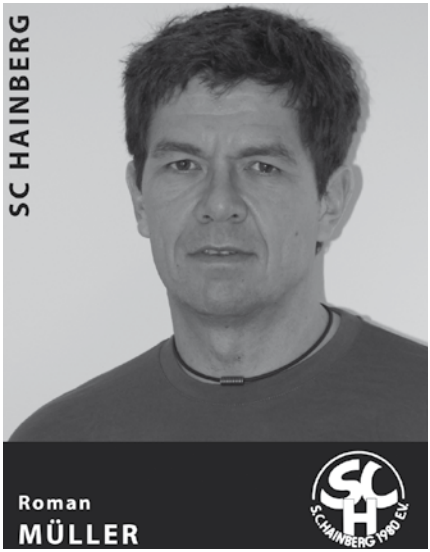
Liebe Leserinnen & liebe Leser, liebe Hainbergerinnen & Hainberger,

stell dir vor, du selbst wärst das Glück. Würdest Du dann gerne bei dir vorbeikommen?

Diese Frage wurde vor drei Ausgaben an gleicher Stelle gestellt. Viele Menschen versäumen ja das kleine Glück, weil sie auf das große vergeblich warten.

Unter diesem Blickwinkel findet ihr in dieser Ausgabe eine Zusammenstellung vieler kleiner Glücksmomente, die es im letzten halben Jahr beim SC Hainberg gegeben hat.
Verantwortlich dafür waren aktuell 665 Mitglieder, 51 ehrenamtlich Tätige und viele Förderer, Werbepartner, Eltern und Freunde im Umfeld des Vereins. Sie alle zusammen bilden den SC Hainberg, der sich in seinem 34. „Lebens"jahr befindet.

Vaclav Havel, tschechischer Schriftsteller und Politiker, sagte einmal: „Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht!"
In diesem Sinne freue ich mich auf die Fortsetzung der Hainberger Geschichte und das, was im neuen Jahr 2013 passiert.



Roman Müller
Jugendkoordinator und stellvertretender Vorsitzender

Halbjahresbilanz Herrenfußball

Der SC Hainberg kann mit seinen 4 eigenständigen Herrenmannschaften und seiner Ü 40- Kleinfeldmannschaft eine sehr unterschiedliche Zwischenbilanz ziehen.

Die 1. Mannschaft vom Trainerteam Oliver Gräbel und Frank Wolany erlebte mit 6 Niederlagen zu Saisonbeginn einen Horrorstart (geschuldet dem großen Umbruch vor Saisonbeginn und vielen Verletzten sowie Urlaubern). Umso erfreulicher ist jedoch die Art und Weise, wie sich selbst wieder aus dem Tabellensumpf befreite. Mit einer Serie von 7 Siegen, 2 Unentschieden und nur noch einer Niederlage kletterte man auf Platz 10 ins Mittelfeld der Tabelle (mit 23 Punkten aus 16 Spielen) und hat bei einem positiven Ausgang der Nachholspiele (man hat 3 – 4 Spiele weniger als die Konkurrenz) die Chance, einige Plätze noch gut zu machen – ein großes Lob an das gesamte Team!

Die 2. Mannschaft von Bastian Zitscher hat es der 1. Mannschaft nachgemacht und ebenfalls einen „Traumstart" mit einer Niederlagenserie hingelegt. Der Grund hierfür ist ebenfalls in Verletzungen und zig-fachen Ausfällen durch Urlaub, Urlaub und sonstigen Unpässlichkeiten zu suchen. Bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft in der Rückrunde als Tabellenzwölfter (mit nur 10 Punkten) den Abstiegskampf annimmt und den Klassenerhalt in der 1. KK schafft! Die 3. Mannschaft hat als Aufsteiger in die 1.KK, Staffel C (Mündener Bereich) die Staffel zu Beginn aufgemischt und sich sofort oben festgesetzt. Die junge Mannschaft von Christian Dreher, Klaus Kolb und Johann Frosch belegt derzeit einen guten 5. Platz mit 23 Punkten und kann nach oben bei erfolgreichen Nachholspielen noch einige Plätze gut machen – man darf auf die Rückrunde gespannt sein!

Die 4. Mannschaft von „Therapeut" Jörg Lohse (erstmals nicht als Spielgemeinschaft mit dem TSV Klein Lengden) belegt in der 2. KK einen hervorragenden 2.Platz und steht derzeit auf einem Aufstiegsplatz (mit 22 Punkten vor der Oberligareserve des RSV 05) - ein

Die Tabellen

1. Herren – Bezirksliga Süd

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	TuSpo Weser-Gimte	49:19	46
2.	Sparta Göttingen	54:23	41
3.	SCW Göttingen	41:21	39
4.	SG Werratal	41:18	37
5.	SV Dosl. Spor Osterode	36:16	35
6.	GW Bad Gandersheim	27:15	29
7.	VfR Osterode	29:35	28
8.	SSV Nörten-Hardenberg	39:35	27
9.	TSV Landolfshausen	29:30	27
10.	**SC Hainberg**	**28:29**	**23**
11.	SV Südharz Walkenried	28:37	23
12.	TSV Bremke/Ischenrode	23:28	22
13.	SV Bilshausen	22:30	22
14.	SV Germania Breitenberg	22:29	19
15.	SG Denkershsn./Lagershsn.	20:29	15
16.	TSV Wulften	28:58	12
17.	SV Seeburg	16:46	9
18.	TSV Sudheim	10:44	4

H. v. l.: Oliver Gräbel (Trainer), Kevin Schaffer, Artur Helmut, Kirjan Kraus, Johannes Kowallick, Tobias Wagner, Aziz Karagöz, Frank Wolany (Co-Trainer)
M. v. l.: Reinhard Penno (Betreuer), Igor Schweitzer (Betreuer), Alexander Esseling, Lukas Dannenberg, Jan Lüdecke, Bahne Kapelle, Sven Wolf, Johannes Döserecke, Maximilian Walter **U. v. l.:** Kevin Ludwig, Paul Müller, Fillipe Abreu da Cunha, Philip Deggim, Mark Schnitzker, Marc Posner, Timo Gerke, Max Fallscheer
Es fehlen: Daniel v. Werder, Konstantin Junakow, Torben Maas, Paul Rieck, Martin Schiller, Nils Lengemann, Leo Velasquez, Daniel Karim Schulz

Szenario, was ich mir gar nicht vorstellen will – man stelle sich nur vor, der SC Hainberg meldet 3 Mannschaften in 3 verschiedenen 1.Kreisklassenstaffeln des Kreises!

Die Ü 40 Kleinfeldmannschaft hat sich wie in den vergangenen 6 Jahren auch schon wieder für die Ü 40 Niedersachsenmeisterschaft in Uelzen qualifiziert (s. eigener Bericht).

Da wir noch nicht genug Mannschaften haben und auch das Angebot (neben Zumba) für die Damen erweitern wollen, hat sich eine neue Damenfußballmannschaft mit derzeit ca. 20 Frauen gebildet, die im nächsten Spieljahr auch ins Wettkampfgeschehen eingreifen will. Wir wünschen der neuen Mannschaft von Betreuerin Kerstin Jäger für die Zukunft viel Glück und das notwendige Durchhaltevermögen – die Unterstützung vom Vorstand habt ihr!

Der gesamte Vorstand möchte sich bei allen Spielern, Trainern, Betreuern und im Umfeld tätigen für den Einsatz und die Identifikation mit dem SC Hainberg recht herzlich bedanken. Auch gilt unser großer Dank der Goesf, unserem Platzwart Norbert Strupheit mit seinem Team, das wir alle gemeinsam wieder auf einem trotz der hohen Belastung guten Spielfeld unsere Spiele austragen können – dies funktioniert aber auch nur, wenn alle mit Bedacht die Platzbenutzung weiterhin ansehen und auch mal eigene Interessen zum Wohle des Platzes zurückschrauben!

Jörg Lohse
Fußballfachwart

H. v. l.: Kristian Bauer, Michael Wucherpfennig, Felix Bahr, Benjamin Mecke, Falk Jäkel, Jakob Sittel, Spielertrainer Bastian Zitscher **U. v. l.:** Sascha Schill, David Brenner, David Schleuthe, Theo Holen, Hans Weger, Thomas Radschunat, Gerrit Green **Es fehlen:** Matthias Jarzynski, Peer Jansen, Jan Erwig, Hanno Steffens, Denny Lüer, Killian Meyer, Yannik Eschenlohr, Florian Wippler, John Zuluaga, Edgar Stesel, Fabian Rothe, Kay Haalck, Constantin Lenzen, Timo Lockemann, Peter Sörries

+++ Terrassen-Telegramm +++

+++ **Leos Live-Auftritt:** Einen unvergesslichen Auftritt von Leo Seiferling erlebten die Hainberger Jugendtrainer auf ihrer Kurzschulung. Nach Ende des ersten Blocks von Axel Görs betrat Leo, der zusammen mit seiner Frau Irmi Woche für Woche die Hainberger Trikots wieder zum Strahlen bringt, spontan die „Bühne" und demonstrierte live und unplugged, wie die Trikots, Hosen und Stutzen zurück in den Koffer gelegt werden sollen. „Das war Klasse. Das werden die Jungs in Erinnerung behalten und die Trikots werden künftig bestimmt ordentlich im Koffer landen" lobte John Patrick den Auftritt von Leo, der sich zu Recht immer wieder über zusammengeknäulte Stutzen und auf links gezogene Trikots ärgert. +++

2. Herren – 1. Kreisklasse, Staffel B

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen 07 II	50:14	38
2.	SCW Göttingen II	48:19	32
3.	SV Puma Göttingen	35:32	29
4.	Sparta Göttingen II	47:29	28
5.	SF Leineberg	47:33	24
6.	SG Herberhausen/Roringen	36:51	23
7.	Bovender SV II	33:31	22
8.	Nikolausberger SC	33:33	21
9.	GW Hagenberg II	37:41	20
10.	ESV R-W Göttingen	41:54	19
11.	SV GW Elliehausen	30:30	16
12.	**SC Hainberg II**	**25:35**	**10**
13.	SV Inter Roj Göttingen	19:33	10
14.	NK Croatia Göttingen e.V.	24:40	7
15.	SV GW Esebeck	21:51	7

3. Herren – 2. Kreisklasse, Staffel C

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	DSC Dransfeld	33:10	33
2.	SC BW Friedland	37:15	28
3.	SG Werratal II	41:22	26
4.	SG Escherode/Uschlag	29:24	24
5.	**SC Hainberg III**	**40:20**	**23**
6.	SG Niedernjesa	36:21	23
7.	1. FC Werder Münden	34:24	22
8.	SC Rosdorf	35:26	21
9.	SG Drammetal	33:27	18
10.	TSV Jühnde	26:26	17
11.	SG Settmarshsn/Mengershsn	25:33	15
12.	SV Türkgücü Münden	18:47	13
13.	TSV Jahn Hemeln	19:50	6
14.	FC Niemetal	13:74	1

4. Herren – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	Ay Yildiz SV Göttingen	49:14	25
2.	**SC Hainberg IV**	**36:11**	**22**
3.	RSV Göttingen 05 II	26:14	19
4.	SVG Göttingen 07 III	30:25	16
5.	SG GW Elliehausen II	17:24	16
6.	SG Lenglern II	26:21	13
7.	FC Lindenberg Adelebsen II	12:21	8
8.	Göttinger Gehörlosen SC	24:35	5
9.	SV Gr. Ellershsn./Hetjhsn. II	10:35	4
10.	TSV Holtensen	13:43	1

DL LOGISTIK

Besuch am Millerntor

Hainberg II reiste am 08. Dezember mit der Bahn nach Hamburg. Aufgrund mehrerer spontaner Ausfälle, waren am Millerntorstadion nur noch 9 Spieler der Zitscherelf verfügbar. Mit Benni Jankowiak, Kristian Bauer und Constantin Lenzen waren außerdem drei verletzte Spieler vor Ort.
St. Pauli V war zu 12 - unsere Hoffnung, dass die Kiezkicker freiwillig ebenfalls dezimiert auflaufen würden, erfüllten sich nicht. So standen die gesamte Partie 9 Hainbergern 11 Paulispieler gegenüber.
Hainbergs Aufstellung: Florian Wippler - Peer Jansen, Michael Wucherpfennig, Benjamin Mecke - Thomas Radschunat, Andreas Haandrikman, Bernd Kassens - David Schleuthe, Bastian Zitscher.

Das 1:0 für Hainberg erzielte Bastian Zitscher in der 28. Minute. Kurz nach dem Wiederanpfiff dann das 1:1 durch Pauli. Das 2:1 15 Minuten vor Spielende erzielte Thomas Radschunat, die 100%ige Chance zum 3:1 gegen Pauli-Keeper Finn Zitscher vergab David Schleuthe. Kurz danach köpfte St. Pauli den 2:2 Endstand.
Gespielt wurde auf einem schneebedeckten Kunstrasenplatz direkt am Millerntorstadion.
Nach der Partie ging es dann noch auf eine ausgedehnte Kneipentour auf der Reeperbahn – zu der noch weitere vorher verhinderte Spieler anreisten.
Und zu guter Letzt wurde die Zweitligapartie St. Pauli vs. Aue (maximal Kreisklasseniveau!) am Sonntagmittag im Millerntor angeschaut. Sportliches Resümee des Wochenendes: der FC St. Pauli ist weder Aue noch Hainberg II gewachsen ;-)

Bastian Zitscher

Ü40 erneut Hallenkreismeister

(mb) Ziemlich eindeutig gewann der SC Hainberg am Samstag in der IGS Halle die Hallenkreismeisterschaft der alte Herren über 40.
Von den sechs zugesagten Mannschaften blieben nur noch Groß Ellershausen, Göttingen 05, der SC Rosdorf und der SC Hainberg übrig. Werratal und Croatia sagten kurzfristig ab.
Der Spielausschuss entschied sich kurzfristig für den Modus „Jeder gegen Jeden" mit Hin- und Rückspiel. Als im ersten Spiel die Hainberger gegen den Mitfavoriten Göttingen 05 in 10 Minuten Spielzeit glatt mit 8:1 gewannen, war das Turnier fast schon entschieden.
Auch die restlichen 5 Spiele gewannen die Mannen um Jörg Lohse eindeutig und wurden verdient Hallenkreismeister 2012.
Manfred Förster, Mitglied im Spielausschuss des NFV-Kreises Göttingen betonte den hohen Grad an Fairness und gutem Klima bei dem Turnier. Kaum eine Schiedsrichter-Entscheidung wurde kommentiert, der gegenseitige Respekt war bei jedem der Beteiligten vorhanden. Schade war eigentlich nur, dass so wenige Teams den Weg zur Meisterschaft fanden.

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SC Hainberg	29:6	18
2.	SV Groß Ellerhsn/Hetjershsn	15:10	10
3.	RSV Göttingen 05	11:22	6
4.	SC Rosdorf	6:23	1

Ch. Westensee, M. Röttcher, S. Kloppmann, R. Müller, J. Lohse, K. Kraus, J. Deike und L. Wegener

Ü 40 auch 2013 wieder qualifiziert

Auf eine überaus erfolgreich absolvierte Qualifizierung kann die Hainberger Ü 40 zurückblicken. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die Männer von Teamchef Jockel Lohse sich am 25. Mai in Uelzen mit den besten Altherren-Teams Niedersachsens messen. Und wenn man sich die Leistungen , die in der Quali gezeigt wurden, noch mal vergegenwärtigt, dann gehören die „Silver Boys" aus Südniedersachsen für den Kenner der Fußballszene ganz sicher zum erweiterten Favoritenkreis.

Auch wenn mit Hannover 96 - dem Abo-Titelträger der vergangenen Jahre - auf unsere „Jungs" in der Vorrunde der dickste Brocken wartet, könnte gegen den Hagener SV (Osnabrück Land) und den TUS Güldenstern Stade die zweite Runde erreicht werden und dann „…ist für uns ganz viel möglich!", so Trainer Jockel Lohse.

Dieser Optimismus speist sich nicht zuletzt aus einer souverän gespielten Qualifikation, in der in jedem Spiel ein oder zwei Spieler ganz besonders in Erscheinung traten. So erinnern wir uns, dass in der ersten Runde beim 4:1 Sieg Oli Gräbel mit nie erwartetem Querpass-Spiel nicht nur die gegnerische Mannschaft aus Sebexen in Erstaunen versetzte. Und auch in der zweiten Partie hieß es „Augenreiben", denn was der seit längerer Zeit wieder im Kader stehende Michael Röttcher auf den Rasen zauberte, war schon höhere Altherren-Fußballkunst und der Grundstein für einen souveränen 5:1 Sieg gegen den SV Innerstetal, einer Mannschaft, die seit über einem Jahr nicht mehr verloren hatte.

Auch das dritte Qualifikationsspiel gegen TSV Bad Harzburg, das mit 3:1 gewonnen wurde, hatte aus Hainberger Sicht seinen Helden, denn als der Gegner in Führung ging und noch nichts zusammenlief , übernahm Oli Hille die Verantwortung und gab die zum Sieg notwendigen Impulse.

Darüber hinaus scheint es auch die enorme qualitative Breite des Hainberger Kaders zu sein, die dazu einlädt, optimistisch in Sportjahr 2013 zu blicken. Denn wer außer den oben erwähnten Spielern noch einen Lutz Wegener, einen Kirjan Krauss, einen Jörg Lohse aber auch mit Frank Wolany und Christian Westensee überragende Fänger in seinen Reihen weiß, der kann sich auf das Turnier in Uelzen freuen. „Wir haben eine gelungene Mischung aus jung und alt", resümiert Teamchef Lohse und meint damit wohl die Zusammensetzung aus Spielern mit Erfahrung und solchen mit noch mehr Routine. Nicht zu beneiden ist also Teamchef Jockel Lohse, wenn es dann darum geht, aus der Fülle der sich anbietenden Spieler den richtigen Kader zusammenzustellen. Aber wem sollte das gelingen, wenn nicht ihm? Gratulation noch einmal für das Geleistete und viel Erfolg in Uelzen 2013.

Sebastian Kloppmann

9. Krombacher Ü-40-Niedersachsenmeisterschaft am 25. Mai 2013 in Uelzen

Gruppe D

Hannover 96 (Titelverteidiger)	Hagener SV (OS-Land)
SC Hainberg (GÖ)	TuS Güldenstern Stade

In der Halle treten die Hainberger bei der 9. Auflage der Krombacher Ü-40-Niedersachsenmeisterschaft bereits am 23. Februar 2013 in Lastrup an.

Gruppe D (in Lastrup)

FC lastrup (CLP)	SV Teutonia Uelzen (UE)
FC Rastede (WST)	SC Hainberg (GÖ)

H. v. l.: Betreuer Wolfgang Thiele, Lutz Wegener, John Deike, Kirjan Krauß, Oliver Aha, Olliver Hille, Jörg Lohse **V. v. l.:** Michael Röttcher, Herrmann Fuge, Sebastian Kloppmann, Frank Wolany, Oliver Gräbel, Guido Hübner, Roman Müller
Es fehlen: Uwe Marter, Christian Westensee, Lars Heuermann

Trainerfortbildung

„Jedes Team ist das Spiegelbild seines Trainers!" sagt John Patrick und blickt dabei in die Gesichter von 15 Hainberger Jugendtrainern. Seine Botschaft war nur ein kleiner Ausschnitt aus der vereinsinternen Schulung, die der SC Hainberg erstmals für seine Jugendtrainer anbot.

„Wie können Konflikte im Umgang mit (Mit)Spielern, Schiedsrichtern und Gegnern von Trainern präventiv angesprochen werden und welche Teamregeln lassen sich daraus ableiten?" war die zentrale Fragestellung, die der Basketballcoach behandelte. „Die wahre Größe eines Trainers zeigt sich in schwierigen Situationen" machte Patrick deutlich und forderte dazu auf, sich als Trainer ständig zu hinterfragen und Regeln sowie Konflikte im Rahmen der Teambildung aufzugreifen.

Zuvor hatte Dr. Axel Görs vom m3-Team aus Bovenden die Hainberger mit einigen Grundlagen der Kommunikation vertraut gemacht. „Kommunikation heißt Beziehungen gestalten. Wie eine Botschaft ankommt, hängt zu 55 % von der Körpersprache ab, zu 38 % vom Sprechen und nur zu 7 % vom Inhalt" stellte Görs dar. Entscheidend sei also das‚Wie' der Kommunikation. Diese Fähigkeit sei nicht nur im Umgang mit den Spielern sondern auch für den Kontakt mit den Eltern sehr wichtig. „Sie als Förderer und Unterstützer der Teams und des Vereins zu gewinnen" so Görs weiter, „ist für Vereine sehr bedeutsam" Auch Bundesligisten wie Werder Bremen würden ihre Trainer in diesem Bereich schulen.

Zum Abschluss stellte Hainbergs Eigengewächs Arne Labitzke, der sich beim Vortrag von John Patrick auch als hervorragender Dolmetscher erwies, kleine Teamspiele vor. „Dies können zu Beginn einer Trainingseinheit aber auch mal zwischendurch immer wieder eingestreut werden."

Bei den Hainberger Trainern kam der Vormittag gut an. „Axel und John sind echte Profis auf ihrem Gebiet. Damit, was ich heute von den beiden gehört habe, kann ich richtig was anfangen." meinte Bruno Kassenbrock, der seit Sommer die D2 trainiert.

Jugendkoordinator Roman Müller, der die Fortbildung organisierte, erhofft sich von der Kurzschulung eine weitere Verbesserung der Trainerarbeit und einen Motivationskick zu Saisonbeginn. Besonders beeindruckt habe ihn bei der Vorbereitung, dass sowohl John Patrick, dessen Sohn bei den Hainbergern kickt, als auch Axel Görs, dessen Frau bei den Sambatidas trommelt, auf seine Anfrage hin sofort ihre Unterstützung zugesagt hatten. Als Dankeschön für die Teilnahme gab es für alle ein Shirt der neuen Hainberg-Kollektion.

Die Bewirtungskosten übernahm Freizeitkicker-Chef Kalle Cremer vom Play&Fun-Team.

Hainberger Wechselbörse

Winterpause ist auch immer Wechselzeit. Vereine müssen sich verstärken, um die Ziele zu erreichen, andere müssen Abgänge kompensieren und dritte wollen den Spielermangel allgemein ausgleichen.

Traditionell hat der SC Hainberg unter dem unermüdlich suchenden Coach Oliver Gräbel auch in dieser Wechselperiode wieder Neuzugänge zu vermelden.

1. Daniel Wicke
Der „Routinier" (Gräbel) kommt vom Liga-Konkurrenten SG Denkershausen-Lagershausen an die Zietenterrassen.
Laut seinem neuen Trainer passt er menschlich und hat gute Führungsqualitäten, die nach dem beruflich bedingten Abgang von Kapitän Kirjan Krauß - wird zukünftig für die vierte Mannschaft des SC auflaufen - für das junge Team nötig sind.
Früher spielte Daniel auch schon für den FC Eintracht Northeim in der Niedersachsenliga.

2. Eric Parusel
Der offensive Mittelfeldspieler kommt von der SG Findorff aus der Landesliga Bremen. Er sei, so Gräbel, eine absoluter Glücksfall und eine Verstärkung für den Bezirksliga-Zehnten. Eric hatte auch Angebote von höherklassigen Vereinen, entschied sich aber nach mehreren Trainingseinheiten für den SC.

3. Nikki Becker
Der Stürmer kommt von der SG Settmarshausen/Mengershausen. Er ist noch A-Jugendlicher, soll aber langsam für die Bezirksliga-Elf aufgebaut werden.
Da der SC Hainberg mit seiner A-Jugend am Sparkasse & VGH-Cup teilnimmt, war die Argumentation für die Hainberger Verantwortlichen sicher leichter.
Von Nikki erhofft sich Trainer Oliver Gräbel perspektivisch eine weitere Belebung der Offensive

4. Torben Maas
Torben kehrt nach einem Auslandsemester als Student in Schweden zum SC Hainberg zurück.

Paul Müller hingegen verlässt den SC Hainberg. Er wechselt in der Winterpause zum TSV Groß Schneen

GöKick/ Holger Koch

Mitglied werden beim SC Hainberg

Neue Mitgliedsbeiträge

Treiben Sie Sport? Oder finden Sie unseren Verein interessant?
Wenn Sie Mitglied werden wollen, bietet der SC Hainberg jede Menge Sport, Spiel und Spaß für Alt und Jung!

Wenden Sie sich an unsere Geschäftsstelle:
SC Hainberg
Bertha-von-Suttner-Straße 2
37085 Göttingen
Tel: 0551 / 770 278 8
Fax: 0551 / 770 729 9
E-Mail: info@sc-hainberg.de
Oder Online-Anmeldung unter:
www.sc-hainberg.de
Die monatlichen Mitgliedsbeiträge finden Sie nebenstehend!

Kinder & Jugendliche (bis zur Vollendung des 18. Lebensjahr)	**€ 9,00**
Schüler, Auszubildende, Studenten, Rentner, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, Erwerbslose (entsprechende Bescheinigung bitte vorlegen)	**€ 10,00**
Erwachsene (nach Vollend. d. 18. Lebensjahr)	**€ 13,50**
Ehepaare	**€ 22.-**
Alleinerziehende (mit Kindern bis 18 Jahre)	**€ 12.-**
Familien (mit Kindern bis zum vollend. 25. Lebensjahr)	**€ 25.-**
Aufnahmegebühr:	
Kinder	**€ 5.-**
Erwachsene	**€ 10.-**
Passive Mitglieder (auf Antrag)	**€ 5.-**

Sozialbeitrag (bitte Sozialcard einreichen) wird auf Antrag gewährt.

Bitte senden Sie mir einen Aufnahmeantrag an die unten stehende Adresse zu. Ich möchte den Verein unterstützen und bitte daher um Kontaktaufnahme.

Name: _____ Tel-Nr.: _____

Alter: _____ Mobil-Nr.: _____

Straße: _____ Erreichbarkeit: _____

Wohnort: _____ E-Mail: _____

Sparkasse & VGH Cup 2013

Mit einem 2:0-Sieg gegen Nesselröden haben sich die Hainberger A-Junioren aus dem SPK-VGH-Cup 2013 verabschiedet.
Valentin Suchfort und Marvin Oetzel erzielten die Treffer in einer am Ende überlegen geführten Partie. Damit wurden sie in ihrer Gruppe Fünfter. Den Sprung in die Zwischenrunde hatten sie bereits am Freitag verpasst, als sie gegen die JSG Rotenberg 1:3 unterlagen. Zuvor hatten sie am Donnerstag die JSG Rhume/Oder mit 1:0 bezwungen und gegen Hannover 96 mit 0:3 verloren. Die Hoffnung, gegen den SC Freiburg (Gruppenerster) oder Austria Wien (Zweiter) punkten zu können, hatte sich erwartungsgemäß nicht erfüllt.

Beide Male gerieten die Blau-Weißen früh in Rückstand. Konnten die Spieler von Olli Hille und Christian Dreher gegen Freiburg das Ergebnis noch auf 0:6 begrenzen, gab es gegen die Wiener eine peinlich 1:10-Klatsche. Robert Kerl gelang der zwischenzeitliche Ausgleich gegen die Österreicher, die mit spielendem Torwart den Ball wie ein Handball-Team um den Hainberger Strafraum zirkulieren ließen, bis sich ihnen die passende Einschusschance bot. Die Hainberger agierten zudem viel zu ängstlich und leisteten sich viele individuelle Fehler.

Trotzdem buchte das Trainerteam diese Partie als wichtige Erfahrung ab. „Wichtig ist nur, dass man hinterher auch erkennt, was man besser machen kann und sich in der Niederlage auch vernünftig verhält"

formulierte Olli Hille die Erwartung, die nach dem Spiel gegen Wien leider nicht alle Spieler erfüllten.
Insgesamt war man im Hainberger Lager mit dem Abschneiden jedoch zufrieden. Mit Platz 5 könne man doch ganz gut leben, so Jugendkoordinator Roman Müller. Immerhin gehörte das Team Hainberg neben Sparta Göttingen, dem FC Grone und dem TSV Nesselröden zu den insgesamt nur vier eigenständigen Vereinsteams aus der Region.
„Vielleicht war die Erwartungshaltung der Jungs an sich selbst auch so hoch, dass sie sich selbst im Weg standen. Die Bedeutung, die die Spieler dem Turnier beimessen, ist immens" so Roman Müller. Trainer Olli Hille kann dem nur zustimmen. „Der Druck der auf einem Trainerteam bei der Zusammenstellung der Kader für die Spieltage lastet, ist enorm: Es können halt nur 12 Spieler eingesetzt werden, davon nur fünf auf dem Feld stehen und das ganze nur für 13 Minuten pro Spiel". Das Trainerduo Hille/Dreher, das bei der Vorbereitung und Durchführung des Projekts „Lokhallen-Cup" von Klaus Kolb perfekt unterstützt wurde, glaubt aber, dieses Problem gut gelöst zu haben und hofft auf positive Impulse für die Rückrunde in der Bezirksliga, wo die Hainberger als Zweiter noch ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden möchten.
„Jetzt kommt zum Glück wieder das Alltagsfußballgeschäft!" freuen sich die A-Jugend-Coaches.

Jugendtrainer live dabei

Live dabei beim Auftakt der ältesten Hainberger Jugendmannschaft waren 18 der insgesamt 23 Jugendtrainer. Während sich Robert Kerl (F2/C) und Damon Mojaddad (G/Torwarttrainer) auf dem Kunstrasen beweisen mussten, genossen die anderen „Basisarbeiter" Dank der Unterstützung von der Hainberger Olaf Feuerstein (Hotel Freizeit In), Uwe Eichenberg (Melitta) und Frank Goldmann (Getränke Wille) freien Eintritt und Verpflegung im VIP-Bereich. „Hier bekommt man Lust, mit seinen Spielern diese Atmosphäre auch einmal zu erleben" zeigte sich Dennis Erkner, B-Jugend-Coach beeindruckt von der Anziehungskraft und dem Ambiente des A-Jugendturniers. Nicht dabei war u.a. Hainbergs Urgestein Richard Jankowiak (G-Trainer), der mit Rückenschmerzen das Bett hüten musste.

Die Entwicklung des Hainberger Jugendfußballs 2002 - 2012

Seit 2007 habt der SC Hainberg alle Altersklassen besetzt. Seit 2012 gibt es auch für Mädchen ein Spielangebot. Aktuell kümmern sich 24 Jugendtrainer um die rund 240 Jungen und Mädchen. Seit 2002 waren insgesamt 66 Trainerinnen und Trainer im Jugendbereich des SC Hainberg aktiv.

Saison	02/03	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13
Teams	2	5	7	7	9	10	11	11	13	16	18
Aktive	40	69	80	92	105	131	153	161	179	203	238

Renovierung komplett aus einer Hand!

Renovierungen · Malerarbeiten · Fußböden · Küchen · Türen und Fenster
Montagen · Reparaturen aller Art · Trockenbau · Möbelbau · Umzüge

Meisterbetrieb Mobiler Tischlerservice Klaus Rode

David-Hilbert-Str. 10 · 37085 Göttingen · Mobil: 0172/5603482 · Abends: Tel. 0551/796788
klaus.rode@arcor.de · www.mobiler-tischlerservice.de

Stellenangebot: Jugendtrainer/in beim SC Hainberg

Der SC Hainberg sucht ab sofort Verstärkung für sein Trainer/innen-Team im Jugendbereich!
Der SC Hainberg „lebt" als Verein mitten auf den Göttinger Terrassen und hat die Anzahl der aktiven Jugendlichen von 2002 bis heute auf rund 240 versechsfacht. Zusammen mit den anderen Jugendangeboten machen Kinder und Jugendliche beim SC Hainberg nahezu 40 % der rund 670 Mitglieder aus. Der SC Hainberg verfügt derzeit über folgende Jugendteams: A-, B-, C-Junioren, D1-D3-Junioren, E1-E3-Junioren, F1-F4-Junioren, G1-G2-Junioren, F-Juniorinnen, E-Juniorinnen.
Der SC Hainberg möchte sein derzeitiges Angebots- und Leistungsniveau in der Jugendarbeit weiter verbessern. Dabei steht die fußballerische Ausbildung im Mittelpunkt. Darüber hinaus möchte der SC Hainberg dazu beitragen, überfachliche Kompetenzen wie Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Konfliktfähigkeit seiner Jugendlichen als „Generation Hainberg" zu stärken.
Für die Fortführung dieser Entwicklung und Bewältigung der immer noch steigenden Nachfrage benötigt der Club für seine Jugendfußballteams qualifizierte Trainerinnen und Trainer.
Tätigkeitsprofile

- Co-Trainer/in einer Juniorenmannschaft (G, F und E) oder eines Juniorinnen-Teams (D, E) mit der Perspektive der Übernahme einer eigenen Jugendmannschaft ab Sommer 2013
- Organisation und Durchführung eines altersgerechten Trainingsbetriebs (2x/ Woche)
- Coaching in den Wettkämpfen

Folgendes Profil würde Bewerberinnen und Bewerber besonders qualifizieren:

- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und zuverlässigem Handeln
- Soziale Kompetenzen wie Flexibilität, Frustrationstoleranz, Team-, Reflektions- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Arbeit in den Nachmittags- und Abendstunden sowie am Wochenende
- eigene fußballerische Erfahrungen als Spieler/in, Vorerfahrungen im Trainingsbereich sowie eine gültige Trainerlizenz sind wünschenswert

Der SC Hainberg bietet:

- ...eine gute Unterstützungsstruktur bei der Teamorganisation
- …talentierte Jugendspieler/innen
- …viele engagierte Eltern
- …eine monatliche Aufwandsentschädigung in Abhängigkeit von der vorhanden Qualifikation
- …eine Co-Finanzierung beim Erwerb von Fußballlizenzen
- …ein gutes Netzwerk zur Unterstützung beruflicher Entwicklungen

Kurzbewerbung bitte per Mail an: roman.mueller@sc-hainberg.de

Fußballabenteuercamp für Mädchen und Jungen in den Osterferien

Termin: Montag 18. März - Freitag 22. März 2013
Maximale Teilnehmerzahl: 50
Kosten: 120€ pro Person
Alter: 7 - 13 Jahre

Sportangebote:
Fußball, Klettern, Cross Boule, Tipp-Kick, Schwimmen, Aktivitäten im Wald

Im Teilnehmerbetrag sind Getränke (inkl. Getränkeflasche), ein frisch zubereitetes Mittagessen und ein Trainingspullover enthalten.

Tagesablauf: Ankunft der Kinder ab 8:30 Uhr
Beginn: 9.00 - 11.00 Uhr erste Einheit, zweite Einheit: 11.00 - 13.00 Uhr
Pause & Mittagessen: 13.00 - 14.00 Uhr
Dritte Einheit: 14.00 - 16.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung:
Robert Kerl
0163-8796489, robertkerl@yahoo.de
Paul Müller
0151-58829361, paulmueller.hainberg@gmx.de

Projekt „A2“ beginnt mit zwei Klatschen

Natürlich haben es im Vorfeld alle gewusst: *Wozu brauchen wir das? Wer soll das machen? Kost nur Geld. Klappt doch nie. Sind das überhaupt genug Leute?*

Der Reihe nach

Gegen alle Widerstände ist nun doch erstmals in der Geschichte des SC Hainberg am Montag in Groß Ellershausen eine A 2 Mannschaft des SC Hainberg auf's Feld gelaufen. Gegen die Mannschaft des SV Groß Ellershausen/Hetjershausen gab es eine 0 : 9 Niederlage und auch gleich eine rote Karte. Am Mittwoch musste man gleich wieder ran. Die Ernüchterung des ersten Spiels, Verletzungen und Krankheiten und schließlich Kursfahrten einiger Spieler brachte nun schon zu einem solch frühen Zeitpunkt in der Saison die Frage auf, ob man überhaupt elf Mann zusammen bekommt. Das ist gelungen. Die elf Unverzagten haben zwar auch dieses Spiel mit 0:12 verloren, aber sie haben darum gekämpft, dass es erst einmal weitergeht.

H. v. l.: Co-Trainer Vitali Sidorenko, Sarom Siebenhaar, Stefan Goderski, Jonas Resman, Fadel Ayub, Harun Sakat, Til Bornemann, Björn Bode, Kai Hempel, Trainer Oliver Hille **V. v. l.:** Laurenz Rebesky, Tom Scherer, Marius Nette, Tim Goldmann, Philipp Nette, Jewgeni Kowalenko
Nicht im Bild: Jan Schmidt-Schweda, Thore Weitemeyer, Kenny Hartmann. Andre Harms

Wer sind denn nun die Jungs, die sich das antun? Zum Teil sind es Spieler, die noch nicht lange oder nach längerer (mehrjähriger) Pause wieder Fußball spielen. Einige sind von anderen Vereinen zum SC Hainberg gekommen, da sie dort kein regelmäßiges Training und/ oder keine zufriedenstellenden Spielzeiten hatten. Natürlich sind auch „alte“ Hainberger dabei, die es nicht ohne weiteres schaffen, sich in der A 1 zu etablieren. Andere wollen nur miteinander „ein bisschen“ Fußball spielen, ohne Ambitionen auf die A 1, weil andere Dinge – z.B. die Schule – im Vordergrund stehen. Und schließlich sind auch ein paar B-Jugendliche dabei, die einfach mal in der höheren Altersklasse Erfahrungen sammeln sollen.

So halfen bislang Sergej und Leon im ersten und Timo und „Jockel“ Joaquin im zweiten Spiel aus. Ohne Zögern haben Timo Krüger (einer der „passältesten“ Hainberger) und Joaquin (einer der Spieler mit der kürzesten Fussballerfahrung, der je an einem Punktspiel teilgenommen hat) trotz des desaströsen Auftakts vom Montag am Mittwochnachmittag bereit erklärt, der Mannschaft zu helfen - an dieser Stelle von mir noch mal großen Respekt und Dank dafür.

Zu den Ausgangsfragen:
Wozu wir das brauchen? Wir brauchen es, weil es Jungs gibt, die Fußball spielen wollen. Die nicht alle zwei oder drei Wochen mal darauf hoffen wollen, dass jemand bei der „Ersten“ fehlt und man dann mit Glück für 15 Minuten als Ersatzspieler nach einstündiger Fahrt nach Wolfenbüttel mitspielen darf.

Weil ich die Aufgabe des SC Hainberg so verstehe, dass wir echte Basisarbeit nicht nur im Hinblick auf spätere Erfolge in der G- und F- Jugend leisten. Wir haben eine 4. Herrenmannschaft und eine Freizeittruppe mit Kalle Cremer, weil wir Spaß am Fußball in allen Bereichen, also auch im Jugendfussball, ermöglichen wollen und nicht nur auf den Erfolg schauen.

Und wer das machen soll? „Spaghetti“ Christian Dreher und ich

kümmern uns um die Mannschaft. Und mit Vitali Sidorenko, selbst Spieler beim FC Grone, haben wir einen guten Fussballer und einen super Typen an unserer Seite, der gut mit den – teilweise ja auch schwierigen – Jungs klarkommt. Und wir haben Klaus Kolb, dessen Unterstützung „Gold wert" ist. Wir sind also genug.

Ob es letztendlich auch genug Spieler sind? Das ist schwierig vorherzusehen. Natürlich ist es grenzwertig. Am Mittwoch waren wir eben nur 11 Mann. Einige haben nach zwei solchen Spielen schon „die Schnauze voll". Andere meinen, dass sie dafür natürlich viel zu gut seien, um in „so einer Truppe" mitzuspielen.

Aber vielleicht gelingt es auch, dass sich die Jungs selbst als eine Art „Kulttruppe" verstehen. Als die, die sich über den ersten Treffer der Saison (wir waren schon kurz davor), über gelungene Aktionen, die gemeinsamen Ausfahrten, als die Davids gegen die Goliaths verstehen und darüber Spaß entwickeln. Der Erfolg wird dann kommen, da bin ich sicher. Wir, die Trainer versuchen alles, die Sache am Laufen zu halten. Das ist eben SC Hainberg pur.

Folgende Kämpfer haben bislang mitgewirkt:
Tim Goldmann, Till Bornemann, Jan Schmidt-Schweda, Wladimir Moor (rot), Dominik Friedel, Fadel Ayoub, Sarom Siebenhaar, Stefan Goderski, Jonas Resman, Tom Scherer, Steven Machalek, Leon Harms, Sergej Heckmann, Timo Krüger, Joaquin Löning und „Björn Bode"

Damit Sie nicht
ans Eingemachte müssen!

Jetzt für den Pflegefall vorsorgen.

fair versichert
VGH

L. Warneke | N. Jädtke | F. Wiegand | K. Warneke | A.-L. Sauer | N. Hahne

**VGH Vertretung
Lars Warneke**

Bramwaldstr. 25 • 37081 Göttingen
Tel. 0551 507360 • Fax 0551 5073631
www.vgh.de/lars.warneke • lars.warneke@vgh.de

Neu: VGH PflegeFlex mit Soforthilfe im Pflegefall.

Finanzgruppe

A1-Junioren – Bezirksliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	MTV Wolfenbüttel	39:12	26
2.	**SC Hainberg**	**36:17**	**20**
3.	JSG Radolfshausen	23:12	20
4.	SCU Salzgitter	30:32	18
5.	JSG Rotenberg	37:15	17
6.	Fortuna Lebenstedt	28:29	14
7.	JFV Rhume-Oder	14:26	13
8.	SV Wendessen	13:36	10
9.	GA Gebhardshagen	16:22	8
10.	JSG Bollensen/S.	22:32	7
11.	VfR Osterode	17:42	7

B-Junioren – Kreisliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	Bovender SV	42:10	26
2.	**SC Hainberg**	**43:18**	**20**
3.	Sparta Göttingen B2	26:14	19
4.	TuSpo Weser-Gimte	23:23	16
5.	**FC Lindenberg-Adelebsen**	**20:11**	**15**
6.	JSG Friedland/Bremke II	27:21	14
7.	RSV Göttingen II	23:20	13
8.	JFV West Göttingen	25:45	8
9.	JSG Weende Ost	15:28	7
10.	Nikolausberger SC	10:17	5
11.	ESV RW Göttingen	9:56	0

Hainberger Jugendmannschaften: Tabellenübersicht

A2-Junioren – Kreisliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	FC Grone	75:5	22
2.	Bovender SV	48:10	22
3.	SV Groß-Ellershsn.-Hetjershsn.	41:13	22
4.	SG Werratal e.V.	41:5	21
5.	SVG Göttingen	14:20	14
6.	Sparta Göttingen A2	20:54	12
7.	1. FC Werder Münden	18:54	9
8.	JSG Dransfeld/Scheden/Bühren	20:42	6
9.	**SC Hainberg A2**	**7:50**	**4**
10.	Nikolausberger SC	9:40	3

C-Junioren – Kreisliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	JFV West Göttingen I	70:6	28
2.	SCW Göttingen I	61:2	28
3.	Nikolausberger SC	46:6	24
4.	JSG Radolfshausen	26:31	18
5.	JSG Plesse	24:23	13
6.	JSG Eintracht HöhBernSee	15:28	13
7.	**SC Hainberg**	**29:32**	**12**
8.	RSV Göttingen 05 I	11:42	7
9.	SVG Göttingen I	9:34	6
10.	VFL Olympia 08 Duderstadt	15:43	6
11.	JFV West Göttingen II	11:70	3

D1-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	RSV Göttingen 05 I	48:5	25
2.	RSV Göttingen 05 II	24:10	22
3.	JSG Eintracht HöhBernSee I	29:14	21
4.	JFV Rhume -Oder I	34:18	19
5.	VFL Olympia 08 Duderstadt	28:12	18
6.	JSG Bergedörfer/Rhume I	22:13	18
7.	JFV West Göttingen I	17:27	10
8.	Sparta Göttingen I	13:28	9
9.	JSG Frieland/Bremke	17:27	6
10.	SCW Göttingen I	8:57	3
11.	**SC Hainberg I**	**3:32**	**0**

D2/D3-Junioren - 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	RSV Göttingen 05 V	31:11	21
2.	RSV Göttingen 05 IV	34:12	20
3.	JSG Scheden/Bühren/Jühnde	36:19	15
4.	JSG Dransfeld/Niemetal	30:14	15
5.	SVG Göttingen	24:22	13
6.	SC Hainberg II	16:17	12
7.	SG Werratal e.V.	16:30	5
8.	**SC Hainberg III**	**10:34**	**2**
9.	JFV Rosdorf II	6:44	1

E1-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen I	66:4	27
2.	RSV Göttingen 05 I	44:18	24
3.	RSV Göttingen 05 II	36:21	19
4.	**SC Hainberg**	**36:26**	**18**
5.	JSG HöhBernSee	35:29	15
6.	JSG Bergdörfer/Rhume	21:29	9
7.	JSG Pferdeberg	20:37	9
8.	JSG Radolfshausen I	17:34	9
9.	TSV Nesselröden I	13:46	4
10.	JSG Duderstadt/Breitenberg	7:51	0

E2-Junioren – 1. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SCW Göttingen I	50:5	18
2.	**SC Hainberg II**	**21:18**	**10**
3.	JSG Lenglern/Harste	35:25	9
4.	JFV West Göttingen I	18:13	9
5.	FC Lindenberg/Adelebsen	22:20	8
6.	Bovender SV I	25:36	7
7.	RSV Göttingen 05 III	7:61	0

Für die Mannschaften G1 und G2 Junioren lagen keine Tabellen vor. Die Mannschaftsfotos finden Sie auf den nächsten Seiten.

E3-Junioren – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen II	26:11	12
2.	**SC Hainberg III**	**27:15**	**10**
3.	SV Eintracht Gieboldehausen	23:13	9
4.	Nikolausberger SC II	15:21	7
5.	JSG Gleichen II	14:27	3
6.	RSV Göttingen 05 IV	5:23	1

E4-Junioren – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	Sparta Göttingen	43:12	12
2.	SVG Göttingen III	42:14	12
3.	**SC Hainberg IV**	**27:11**	**12**
4.	JFV Rosdorf II	16:31	6
5.	JSG Obere Garte	13:23	3
6.	RSV Göttingen 05 VI	4:54	0

F1-Junioren – 1. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	RSV Göttingen 05 III	18:5	14
2.	**SC Hainberg I**	**24:3**	**13**
3.	JSG Pferdeberg	18:7	12
4.	JSG Duderstadt/Breitenberg	12:11	9
5.	Nikolausberger SC	8:21	4
6.	TSV Nesselröden I	10:24	4
7.	JSG Radolfshausen	6:25	2

F2-Junioren – 1. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen	68:2	15
2.	**SC Hainberg II**	**24:18**	**12**
3.	FC Lindenberg Adelebsen	30:14	9
4.	RSV Göttingen 05 IV	16:38	6
5.	SF Leineberg	10:33	3
6.	Bovender SV II	6:49	0

F3-Junioren – 2. Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen III	24:7	23
2.	Sparta Göttingen F1	15:3	22
3.	ESV RW Göttingen	25:6	20
4.	**SC Hainberg III**	**17:7**	**15**
5.	RSV Göttingen 05 V	9:26	6
6.	SV Groß Ellershausen II	0:41	0

D-Juniorinnen

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1.	SVG Göttingen	68:1	18
2.	FC Lindenberg Adelebsen e.V.	42:12	15
3.	JSG Lenglern/Harste	22:27	10
4.	RSV Göttingen	27:13	9
5.	ESV RW Göttingen	14:35	7
6.	Sparta Göttingen	12:27	3
7.	**SC Hainberg**	**1:71**	**0**

B-Junioren (U16/U17) – Dennis Erkner und Paul Müller
H. v. l.: Trainer Dennis Erkner, Lasse Sager, Stefan Gloth, Laith Mugames, Ugur Özcan, Timo Krüger, Leon Haselmeyer, Simon Scheuchzer, Cedric Goldmann, Co-Trainer Paul Müller **V. v. l.:** Fadi Omeirat, Jannis Rösing, Nando Langs, Sergej Heckmann, Felipe Sanchez, David Pfander, Joaquim Löning de Caballero, Daniel Peronko **Es fehlen:** Leon Werner, Tom Greger und Marc Lehmann

E 3-Junioren (U 10) – Trainer Dennis Ische und Manfred Roder
Julius Agemar, Yembila Dianda, Bela Bahrami, Dominik Czaikowski, Jakob Dietrich, Simon Faust, Emil von Gaza, Pascal Keßler, Nico Kuschmierz, Bendikt Lehmkul, Thorben Linne, Tim Meister, Moritz Poser, Tristan Reichardt, Ben Rühlmann, Caspar Schaerika, Noah Scherpenbach, Armin Trklija, Hasti Gholami

C-Junioren (U14/U15) – Roman Müller und Robert Kerl
H. v. l.: Trainer Roman Müller, Jannes Bokeloh, Julijan Grbavac, Jasper Krebs, Felix Iber, Julian Goerigk, Maciej Mundkowski, Joshi Lützeler, Mattis Holst **V. v. l.:** Toni Heppner, Marvin Glier, Jakob Jürgenliemk, Alex Peronko, Lukas Klasen, Henry Hopf, Lukas Schmidt, Marc Minor **Es fehlen:** Tim Höbelmann, Rawi Kalantare, Nick Agemar, Co-Trainer Robert Kerl

E 4-Junioren (U 10/ U11) – Trainer Torsten Schulz
H. v. l.: Lorenz Ritzel ,Yannick Brennecke ,Marius Kohlhase, Noah Schütz , J. H.(hat uns verlassen), Felix Hamann, Schajan Bushehri **V. v. l.:** Camillo Guse , Henri Souchard , Cäsar Musayev , Simon Voigt, Dustin Schulz ,Justin Lange **Es fehlen:** Falk Brandes , Nicolas Bidlingsmaier, Marvin Bruns , Connor Lamprecht und Lukas Rühlmann

D 1-Junioren (U 13) – Paul Müller und Holger Schwerdtfeger
H. v. l.: Levin Sündermann, David Kentzler, Philipp Von- Wallmoden, Argirios Kukiotis, Luc Dettmar, Henri Hopf , Trainer Paul Müller **V. v. l.:** Levin Gellrich, Jannis Heinemann, Steffen Beck, Nick Fiedler, Aalan Sangana
Es fehlen: Christian Helms, Nicolas Wackermann, Felix Steckenborn

F1-Junioren (U 9) – Stefan Ische, 1. Kreisklasse
H. v. l.: Lukas Tobien, Robin Ische, Aaron Ohlef, Tim Klingebiel, Arne Wedrins, Felix Seidel **U. v. l.:** Paul Dyckmans, Jannes Gremler, Erik Mitzkewitz, Karl Baule, Paul Maier **Es fehlen:** Leo Mauritz, Igor Fedchyshyn, Felix Kurz, Justin Gisbrecht

F 2-Junioren (U 9) – Trainer Robert Kerl, 1. Kreisklasse
H. v. l.: Tom Tiedtke, Jakob Mayer, Nils Lahme, Saahil Noori, Robin Hellmut
V. v. l.: Marcel Gebel, Arno Sandau, Anton Kobabe, Bennet Gellrich, Lorenz Geis
Es fehlen: Timon Anvari, Joshua Hirschler, Jan Kaufmann, Matti v.Taube

G1 (U 7) – Trainer Richard Jankowiak und Dieter Denecke
H. v. l.: Hennes Gehringhoff, Neo Hellwig, Tom Hohbrecht
V. v. l.: Titus Moog, Joshua Adams, Jonathan Köhler, Erik Gräfe, Joa Harms

F 3 (U 8) – Trainer Lars Willmann, Nelson Castaneda, 2. Kreisklasse
Leon Gottfried, Mayhar Nekuienia, Lorenz Haubrock, Perrin Willmann, Maximilian Köhler, Frieder Behrendt, Raphael Castaneda **Vorne:** Michael Neff
Auf diesem Foto sind auch die neuen Trikots zu sehen, die von der Städtischen Wohnungsbau gestiftet wurden. Ballsponsor des Teams ist Rechtsanwalt Christian Höhmann (Kanzlei Dr Vogel und Christian Höhmann)

F3 - Teil 2
H. v. l.: Paul Oerter, Lukas Kriegesmann, Roschan Doshiri, Frieder Behrendt, Curtis Lamprecht, Paul Bergen **V. v. l.:** Anton Wulff, Leon Gottfried, Raphael Castaneda Burger, Louis Fuchs, Mayhar Nekuienia, Lorenz Haubrock; auf den Fotos fehlen noch: Felix Feuerstein, Christian Seeboldt, Leo Löffke, Tomke Hiller, Börre Fischer, Cornelius Höhmann, Tjade Keydel

G2 (U 6) – Trainer Dieter Denecke und Damon Mojaddad

Von folgenden Mannschaften lag leider kein Foto vor:

D2-Junioren (U12/U13) – Trainer Bruno Kassenbrock, Nassjar Sanganna: N. Joseph, S. Onal, D. Oussoltsev, G. Weiß, D. Bornmann, A. Farag, M. Hesse, L. Hesse, L. Pastler, K. Schuani, O. Meier, I. Haroon
D3-Junioren (U12) – Trainer Mehmet Kaciran und Nelson Castaneda: A. Assad, D. Castaneda, J. Faust, J. Herbst, M. Kuhlemeyer, S. Langbein, L. Reichardt, M. Tausch, J. Willms, M. Vökel, J. Voss
E1-Junioren (U11) – Trainer Kardo Sangenne und Helmut Hohbrecht: E. Behrens, M. Hobrecht, C. Klingebiel, M. Kraeter, K. Leinhos, J. Maier, M. Schneider, R. Schipper, L. Schultz, A. Vöhringer, M. Pfander
E2-Junioren (U10) – Trainer Niklas Pfitzner: S. Baumgardt, J. Gerberding, P. Heinemann, M. Meseke, J. Riepenhausen, J, Stötzel, C. Schultz, N. Völke, D. Zinner, M. Ufer

Mein Sohn möchte nächste
Saison bei Sparta
spielen...
- Ich bin zufrieden...

1. Damenmannschaft auf den Terrassen

Am Anfang war die Damenmannschaft nur eine lustige Idee von zwei Frauen. Sie schmiedeten Pläne auf der Terrasse vorm Clubhaus, was für die Frauen des SC Hainberg angeboten werden könnte. Dann kam die zündende Idee: Wir gründen eine Fußballdamenmannschaft, und jede Frau darf mitmachen!

Eine Trainerin war auch schnell gefunden, denn Jojo (Johanna Becker) trainierte ja schon die Mädchen. Nach einer kurzen Unterhaltung mit Johanna, stand dann schon sehr schnell unsere Trainingszeit fest. Wir trainieren jeden Freitag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Halle vom THG. Es war nicht schwer viele Frauen vom neuen Angebot zu begeistern. Man sprach einfach alle an die man kannte, und wir hatten schnell 10 Frauen für unser erstes Training zusammen.

Innerhalb von vier Wochen hatten wir uns sogar schon mehr als verdoppelt und mittlerweile sind wir 22 Frauen die regelmäßig am Training teilnehmen. Unsere Frauen sind alle in einem Alter von 18 bis 50 Jahre. Am 18.11.2012 hatten wir dann auch schon unseren ersten großen Auftritt. Wir waren zu einem Turnier (Döner Cup) in Uslar eingeladen.

Weil sich alle so sehr freuten und keiner ausgeschlossen werden sollte, beschlossen wir gemeinsam, dass zwei Mannschaften gemeldet werden. Das Turnier hat allen super viel Spaß gemacht und wir brachten am Ende sogar zwei Pokale mit nach Hause. Wir machten zwar den letzten und vorletzten Platz an diesem Tag, dennoch hat sich keine der Frauen unterkriegen lassen.

Schnell stand fest: Wir freuen uns schon auf das nächste Turnier!

Termine: 05/06.01.2013 in Hardegsen und 26.01.2013 bei 05 in der IGS Halle in Göttingen.

Für die Zukunft hoffen wir weiterhin auf eine so tolle Motivation der gesamten Mannschaft, auch wenn es wie bei jedem Anfang nur langsam aufwärts geht. Für jede Neueinsteigerin halten wir natürlich die Türen offen, denn wir haben ja alle erst angefangen. Unser Fazit: „Es kann ja nur nach oben gehen, denn wir fangen ja ganz unten an!"

Ansprechpartnerinnen:
Johanna Becker (Trainerin) 0551-77211, 0160-96276093
Kerstin Jäger (Betreuerin) 0551—71412, 0172-7567851

Kerstin Jäger

+++ Terrassen-Telegramm +++

+++ **Jugendtorwarttrainer:** Unsere Torwarttrainerabteilung für die Jugendkeeper um Guido Wirth (F-und E-Junioren) hat mit Damon Mojaddad (A-Jugend) und Artur Mundkowski Zuwachs bekommen. Während Damon sich um die D und B-Jugend kümmert, trainiert Artur die beiden Torhüter der C-Junioren. +++

+++ **Alt und jung vom SC Hainberg vereint:** Manchmal gibt es kuriose Wege der Teambildung. Beim Hallenturnier des Bovender SV standen sich die A-Junioren und die Ü40 der Hainberger gegenüber. Während die Ü40 für die 1. Herren einsprang, standen die A-Kicker für die 3. Herren auf dem Parkett. Diese hatte überraschend das Qualiturnier der 1. Kreisklassen gewonnen, hatte aber in Rosdorf zur gleichen Zeit schon einen weiteren Turniereinsatz. +++

Professionelle Fahrzeugaufwertung

- Zertifiziertes Personal
- Fahrzeugaufbereitung
- Innenreinigung
- Polster- und Lederreparatur
- Nano-Versiegelung
- Smartrepair
- Felgenreparatur
- Steinschlagbeseitigung Windschutzscheibe
- Hagel- und Dellenbeseitigung
- Fuhrpark-Service

CarCleanCenter
Adolf-Hoyer-Straße 5
37079 Göttingen
Tel. 0551-6340795

Car Clean Center
FAHRZEUGAUFWERTUNG

78 90 80

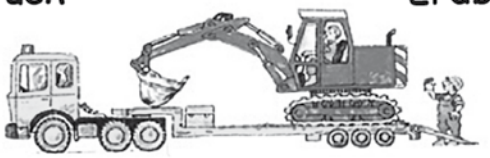
Entsorgungsfachbetrieb
DIN EN ISO 14001
HESSE TRANSPORTE
...für eine saubere Umwelt

Läuft das Wasser nicht mehr ab, HESSE bringt das Rohr auf Trab.

Ihr Partner für:
- Abbruch und Erdbau
- Container-Dienst
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kanalfernsehuntersuchung
- Schlammsaugarbeiten
- Sonderabfallentsorgung

Ich lese mit Interesse, Container gibt es bei HESSE.

Abbruch Erdbau



Hermann Hesse Transport GmbH
Rischenweg 3 · 37124 Rosdorf
Tel.: 05 51 / 78 90 80
Fax: 05 51 / 789 08 50
www.hesse-transport.de
info@hesse-transport.de

Dank an die Spender

Der SC Hainberg bedankt sich bei folgenden Partnern für die finanzielle Unterstützung von Trikots, Bällen oder Ausfahrten im letzten halben Jahr:

Dirk Weitemeyer (Trainingslager A), Städtische Wohnungsbau (Trikots F3), Rechtsanwalt Christian Höhmann (Kanzlei Dr Vogel und Christian Höhmann) für Bälle F3, Dirk Molthan, Firma Lambrecht (Trikots G1), Olaf Feuerstein, Hotel Freizeit In (Freikarten für die Jugendtrainer beim kommenden SPK-VGH-Cup), Lothar Hädrich (Trainingslager 1. Herren, Ballspende Jugend), Malereibetrieb Hormann (Trikots E3), Marco Bikes (Taschen E3), Klaus Kolb, Familie Abts (Co-Finanzierung A-Trainingsanzüge)

Ein Tag im August

Es begann alles mit einem Foto im Göttinger Tageblatt im August 2012. Nicht einem Foto, sondern dem Meisterschaftsfoto der G2-Junioren unter der Rubrik „Galerie der Meister" im XXL-Format.

„Schönes Foto von ihnen und ihren Jungs in der Zeitung Herr Denecke, tolle Sache die sie da machen" sprach Dirk Molthan, Geschäftsführer der Firma Lambrecht wenige Tage später seinen Mitarbeiter Dieter Denecke an.

Zu Dieter Denecke muss man wissen, dass dieser nicht nur seit 34 Jahren mit dazu beiträgt, dass das Unternehmen Lambrecht zu den Marktführern in der Meteorologischen Mess- und Regeltechnik, sondern auch seit 2007 dafür sorgt, dass den Jüngsten beim SC Hainberg der Einstieg in das kleine ABC des Fußballs gelingt.

„Der Werbeplatz auf den Trikots ist noch frei, wie wäre es mit einer Trikotspende, Chef" soll der Dialog im Sommer in die nächste Runde gegangen sein.

Einige Tage später kam dann der Planungsauftrag, doch mal ein Angebot einzuholen, was die neuen Trikots denn kosten würden.

Am 02.11. folgte dann das große Finale. Frisch bedruckt von Sputniks Sportshop in Groß Ellershausen folgte das erste Foto in der neuen Kluft.

Im nächsten Jahr wird alles besser!

Im Sommer wurde die Rasenfläche großflächig mit neuem Rollrasen saniert.

Begünstigt durch die feuchte Witterung, eine sechswöchige Pause, die gute Pflege des GöSF-Teams um Norbert Strupeit sowie eine verbesserte Trainingsdisziplin der Hainberger Teams hat der Hainberger Platz den Herbst gut überstanden.

Mittlerweile entwickelt die GÖSF mit einem Landschaftplanungsbüro in Kassel einen Masterplan für das Gelände auf den Göttinger Terrassen. Erste Entwürfe liegen vor.

2013 soll zunächst mit dem Aufstellen der Lichtmasten für die Kleinfeld-Kunstrasenplätze begonnen werden. Über die weitere Entwicklung wird in der nächsten Hainberg-Ausgabe im Juli berichtet. Der Vorstand des SC Hainberg bedankt sich bei all denen, die sich in den politischen Gremien der Stadt für die Weiterentwicklung des Geländes eingesetzt haben.

Besonderer Dank gilt neben der SPD-Fraktion, die das Thema auf die Agenda des Sportausschusses brachte, dabei dem Ortsrat Geismar, der parteiübergreifend tätig war.

„Hamama Nalu“ - Hainberger Hilfe für Heimkinder!

Im August machten sich sieben freiwillige Helfer des SC Hainberg auf den Weg zum Tankumsee bei Gifhorn. 70 Kinder aus Norddeutschland waren bereit gemäß dem Motto „Kinder paddeln sich zusammen“ ihre Schwimm- und Paddelkünste spielerisch zu verbessern.
Ins Leben gerufen wurde diese Aktion durch Heinz Hönig (bekannt aus Film und Fernsehen), der mit einem seiner vielen Projekte im Rahmen seiner Stiftung „Heinz der Stier“, immer wieder Ideen realisiert, um Kindern zu helfen.

„Hamama Nalu“ heißt das Projekt und das bedeutet übersetzt „die sanfte Welle“. Und so verstehen der Initiator Heinz Hönig und sein Team auch ihre Aufgabe. Sozial schwächeren jungen Menschen die Gelegenheit zu geben bei Sport und Spiel ihrem Alltag ein wenig zu entkommen. Die angereisten Hainberger rund um André Pfitzner, der den Kontakt hergestellt hatte, konnten sich hier gut integrieren, indem sie die Kinder bei Wasserspielen auf dem Surfbrett beaufsichtigten und unterstützten.

Das bedurfte schon einer gehörigen Portion Energie, denn die Kinder erwiesen sich als echte „Seepiraten“ und kaum mit dem Mittagessen fertig, waren bereits alle wieder in den Fluten. Geschützt mit Neopren und Schwimmwesten wurde ihnen das Wasserbad noch angenehmer gemacht und wir hatten den Eindruck, dass es allen sehr viel Spaß bereitet hat, denn auch außerhalb des Wassers ging es fröhlich zu.

Das Projektteam sorgte für das leibliche Wohl von Kindern und Betreuern. Tomatensuppe, Gulaschkanone und Champignonpfanne sowie Kartoffelpuffer zum Mittag und am Abend Köstlichkeiten vom Grill und Salate. Die Unterbringung auf dem angrenzenden Zeltplatz im Waldgebiet war komfortabel in stabilen Zelten und kleineren Blockhütten mit Etagenbetten.

Auch das sonstige Programm ließ erkennen, dass Heinz Hönig keine Kosten und Mühen scheute, so dass wir alle in lachende Kindergesichter schauen konnten. Auf dem Wasser eine Paddelwettfahrt und am Strand eine Wasserschlacht mit Luftballons. Der Abend klang bei schöner Musik zum Entspannen aus. Zwei beleuchtete Heißluftballons und Fackeln am Ufer rundeten die Atmosphäre ab.

Den Hainbergern wird diese Reise auf jeden Fall in sehr guter Erinnerung bleiben!

Gustav Bode

Hainberger Trainer im Portrait

Name: Stefan Ische
Geburtstag: 29.07.1979

Lebensmotto: Genieße dein Leben jeden tag neu.

Was motiviert dich? Sportbegeisterte Kinder

Aktuelle Berufstätigkeit? stellvertrender Küchenchef in der GSG

Seit wann bist du Mitglied im SC Hainberg? 2012

Tätigkeit für den SC Hainberg? Jugendtrainer F1

Wie bist du zum SC Hainberg gekommen? Über Dennis Ische

Wo bist du groß geworden? In Göttingen, Grone.
Lebensziel in 10 Jahren? Große Erfolge mit meinen Jungs feiern

Lieblingsfußballer/Lieblingsfußballerin? Marco Reus
Lieblingssportler/Lieblingssportlerin? David Beckham

Vollende folgenden Satz: „Beim SC Hainberg... fühle ich mich sehr wohl!"

Name: Dennis Erkner
Geburtstag: 20.11.1982
Lebensmotto: What goes around comes around
Was motiviert dich? Das Lachen meines Sohnes. Sportlich gesehen: Erfolg und sichtbarer Fortschritt.
Aktuelle Berufstätigkeit? Selbstständig im Bereich Immobilien (Vermietung, Verkauf, Verwaltung)
Seit wann bist du Mitglied im SC Hainberg? 2012
Tätigkeit für den SC Hainberg? Trainer der B Junioren
Bisherige Vereine: Als Spieler in Göttingen: SCW, RSV, 05, Landolfhausen
Wie bist du zum SC Hainberg gekommen? Interesse an Jugendarbeit, gute lokale Anbindung, guter Ruf des Vereins und schlussendlich ein Werbezettel von Roman Müller in der Bäckerei
Wo bist du groß geworden? Cuxhaven, hauptsächlich auf dem Sportplatz
Lebensziel in 10 Jahren? Finanzielle Absicherung für meine Familie, Trainer der 1. Herren des SC Hainberg in der Regionalliga
Lieblingsfußballer/Lieblingsfußballerin? Puh... wahrscheinlich Oliver Gräbel
Lieblingssportler/Lieblingssportlerin? Roger Federer, Lionel Messi, Xavi, Usain Bolt
Vollende folgenden Satz: „Beim SC Hainberg... wird sehr viel Herzblut in einen zu Recht liebenswerten Sportverein investiert.

Stellenangebot: FSj im Sport beim SC Hainberg

Der SC Hainberg sucht für die Zeit ab dem 01. August 2013 Verstärkung für sein Mitarbeiterteam. Der SC Hainberg „lebt" als Verein mitten auf den Göttinger Terrassen. Für die Fortführung dieser Entwicklung benötigt der Club Unterstützung in den Bereichen Jugendfußball und Mädchenarbeit.

Tätigkeitsprofil:

- Verantwortliche/r Trainer/in in den unteren Jugendklassen (F-D), ggf. auch eines Mädchenteams
- Co-Trainer in der C/B oder A2
- Eigenverantwortliche Organisation von Jugendfußballturnieren
- Mitarbeit beim Fußballabenteuercamp im Frühjahr 2014
- Betreuung der offenen Angebote in der Funsporthalle und Initiierung eigener Angebote
- Abwicklung der Vermietung der Funsporthalle
- Reinigung und Wartung der Funsporthalle

Folgendes Profil würden Bewerberinnen und Bewerber besonders qualifizieren:

- Lust auf Verantwortung sowie Mitarbeit in einem kreativen und engagierten Team von Ehrenamtlichen.
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und zuverlässigem Handeln
- Soziale Kompetenzen wie Flexibilität, Frustrationstoleranz, Team-, Reflektions- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Arbeit in den Nachmittags- und Abendstunden sowie am Wochenende

Der SC Hainberg...

- ...bietet derzeit Angebote in folgenden Sparten an: Fußball, Volleyball, Badminton, Tischtennis, Freizeitfußball, Funktionsgymnastik, Sambamusik, Vater-Kind-Gruppe,
- ...verfügt über ein besonderes Vereinsklima sowie breit gefächertes Vereinsumfeld,
- ...hat ein abwechslungsreiches Vereinsgelände (u.a. Vereinsheim, Funsporthalle, Bouleplatz, Sportplatz mit 400m-Laufbahn, Kleinfeld Kunstrasen),
- ...ist anerkannter Partner in Kooperationen mit dem ASC Göttingen (Funsporthalle), dem Stadtsportbund, der GöSF sowie dem Ortsrat Geismar,
- ...hat mit den Göttinger Terrassen sowie den angrenzenden Stadtteilen ein großes Einzugsgebiet.
- ...besitzt einen Mitgliedanteil an Kindern und Jugendlichen von rund 40 %,
- ... hat ein durch seine mit vielen Eigenleistungen umgesetzten Projekte (Funsporthalle, Beachplatz, Bouleplatz, Vereinsheim) ein landesweit anerkanntes positives Image,
- ... bietet sportlich und sozial engagierten Menschen große Gestaltungsfreiheit im Rahmen des Gesamtkonzeptes,
- ...wurde für seine Entwicklung mehrfach vom Landessportbund Niedersachsen sowie dem Deutschen Fußballbund mehrfach ausgezeichnet.

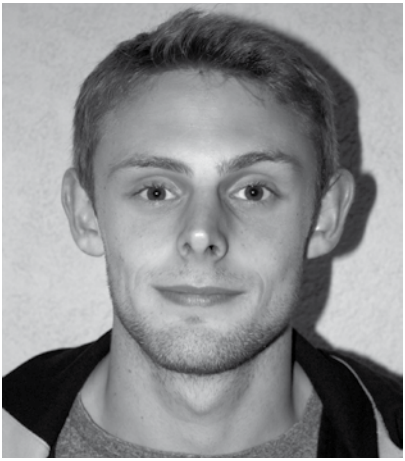
Weitere Informationen zum Verein findest du unter www.sc-hainberg.de.

Kontakt:
Andre Pfitzner (Freiwilligenkoordinator)
Tel.: 4898945
apfitzner@lsb-niedersachsen.de

Offi zielle Brust schmerz
We can heal heart
Ambulanz
Göttingens
Herz-& Gefässzentrum
Krankenhaus
Neu-Bethlehem

Restaurant
KRETA

Am Kirschberge 85
Tel.: 79 65 30
Spezialitäten aus Griechenland
in gemütlicher Atmosphäre



Die FSJler des SC Hainberg im Portrait

Name: Paul Müller
Geburtstag: 21.09.1992
Hobbies: Fußball, Freunde
Im Verein seit: 2003

Warum hast du dich für ein FSJ beim SC Hainberg entschieden? Fußballerisch aktiv beim SC Hainberg

Was würdest du bei deiner Arbeitsstelle als erstes ändern? Zusätzliche Renovierung der Funsporthalle sowie die Organisierung attraktiver Fussballturniere

Welche Kompetenzen möchtest du aus dem FSJ mitnehmen? Einsatzbereitschaft, Ausdrucks und Präsentationsfähigkeit sowie das Kennenlernen Sportartspezifischer Kenntnisse

Was für ein Projekt planst du in dem FSJ?
Fußballabenteuercamp (18.-.22.03.2013)

Was motiviert dich? Offenes und ehrliches Umgehen miteinander

Was wäre dein „Traumjob"? Polizist

Worauf freust du dich in deinem FSJ am meisten?
Auf den Trainerlehrgang Breitenfussball C- Lizenz

Name: Robert Kerl
Geburtstag: 06.06.1994
Hobbies: Fußball, Badminton, Fitness
Im Verein seit: 2005

Warum hast du dich für ein FSJ beim SC Hainberg entschieden? Seit mehreren Jahren aktiv im Fußball, Interesse am Verein

Was würdest du bei deiner Arbeitsstelle als erstes ändern? Renovierung der Funsporthalle und Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten

Welche Kompetenzen möchtest du aus dem FSJ mitnehmen? Selbstdisziplin, Teamfähigkeit, Verantwortungs- und Engagementbereitschaft

Was für ein Projekt planst du in dem FSJ?
Fußballabenteuercamp (18.-.22.03.2013)

Was motiviert dich? Faires Miteinander

Was wäre dein „Traumjob"? Automobilverkäufer o.ä.

Worauf freust du dich in deinem FSJ am meisten?
Übungsleiterlehrgang in Lastrup sowie das Ausrichten von Projekten

Urlaub wie im Paradies

Entspannend wie ein langer Urlaubstag – Wellness und Gesundheit im neu gestalteten Saunapark des Badeparadieses. Genießen Sie Erholung pur in der romantischen Saunalandschaft: Dampfsaunen, Sanarium, Aufguss-Arena, Salionarium, Doppel-Maa-Saunen, Kaltwasserbecken, Außenschwimmbecken mit Thermalsole, Naturbadeteich, Ruheräume, Außenterrasse, Ruhepavillon, Kaminecke, Fitnessbar, Massage & Shiatsu.

Und vieles mehr ...

BADEPARADIES EISWIESE
www.badeparadies.de

Windausweg 60, 37073 Göttingen,
Tel.: 50 70 90, info@goesf.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10 – 22.30 Uhr
Sa, So und an Feiertagen: 9 – 22.30 Uhr

Fitter Wocheneinstieg

Seit November gibt es ein weiteres Fitnessangebot. Der Kurs mit Mara Borchers (vordere Reihe, 2.v.l.) richtet sich an Erwachsene, die etwas für ihre Figur tun wollen oder einfach nur mehr Sport treiben wollen. Mara ist ausgebildete Fitnesstrainerin. Der Kurs beginnt jeweils montags im Spiegelsaal des Vereinsheims. Bisher wurden allerdings ausschließlich Frauen gesichtet.

Hainberg-Steckbrief

Dein Name:
Mara Borchers

Geburtstag:
29. März 1993

Lebensmotto?
Man lebt nur einmal.

Was motiviert dich?
Tanzen!

Aktuelle Berufstätigkeit?
Auszubildende an der Schule für Physiotherapie.

Seit wann bist du beim SC Hainberg?
Seit Anfang November 2012.

Deine Tätigkeit für den SC Hainberg?
Ich leite den Kurs „Fitness und Tanzen".

Bisherige Vereine?
Drei Tanzschulen in Braunschweig.

Wie bist du zum SC Hainbeg gekommen?
Über meine Lehrerin Andrea Bahrami, die mich vermittelt hat.

Wo bist du groß geworden?
In Braunschweig.

Dein Lebensziel in 10 Jahren?
Verheiratet und Mami zu sein, und Physiotherapeutin, die auch Tanzkurse leitet.

Vollende folgenden Satz: „Beim SC Hainberg..."
...kann ich Spaß und Arbeit verbinden, und endlich andere genauso für das Tanzen begeistern, wie ich es bin.

Mitmachzirkus wechselt zum Kneipp-Verein Münden

Mit dem neuen Jahr wechselt der Mündener Mitmachzirkus (MiZi) vom Göttinger Sport-Club Hainberg, der auf den Zietenterrassen beheimatet ist, zum Kneipp-Verein Münden. Damit bekommt die multikulturelle Sportgruppe ab 2013 nicht nur einen neuen Namen, sondern auch organisatorisch ein neues Dach - jetzt in der Drei-Flüsse-Stadt.

„Der Landessportbund favorisierte eine Mündener Lösung und hätte eine dritte Förderperiode des Projekts mit dem SC Hainberg nicht mehr genehmigt" erklärt Geschäftsführer Gustav Bode und bedauert den Wechsel der Gruppe. „Die Fördermittel waren zwar nur ein durchlaufender Posten für uns, doch Karsten Rohlfs und sein Team waren für uns ein tolles Aushängeschild".

Rohlfs sieht den Wechsel mit einem lachenden und einem weinenden Auge: „Wir sind dem SC Hainberg überaus dankbar, denn durch ihn konnten wir erst zu dem werden, was wir heute sind. Im Kneipp-Verein bieten sich allerdings auch viele neue Möglichkeiten, die besonders in unserer Integrationsarbeit neue Akzente setzen können."

Von 2005 bis 2012 als Stützpunkt im Programm „Integration durch Sport" des Landessportbundes Niedersachen, gelang es dem MiZi-Team um Stützpunktleiter Karsten Rohlfs gemeinsam mit dem SC Hainberg, aus einer kleinen Sportgruppe ein attraktives und inzwischen viel beachtetes Sportangebot in Hann. Münden zu schaffen. Dabei ist es dank der Übungsleiterinnen Miryana El-Jabr, Larissa Hammel und Selin Yaylali (bis 2011 auch Kameta Sulimanova) beispielhaft gelungen, sowohl einheimische Kinder und Jugendliche, als auch Migranten unterschiedlicher Herkunft im gemeinsamen Sport zu vereinen.

Die im MiZi praktizierten Zirkuskunststücke insbesondere in der Akrobatik, im Jonglieren und Balancieren decken inzwischen ein ziemlich breites Spektrum von einfach bis sehr anspruchsvoll ab. Jedes Jahr zeigen Teilnehmer der Gruppe bei Vorführungen in Hann. Münden und außerhalb (z.B. beim Tag der Niedersachsen) ihr Können. Darüber hinaus lädt der MiZi auch immer wieder gern zu Mitmachaktionen bei Veranstaltungen vor Ort ein.

Ganz besonders stolz ist die Mündener Zirkusgruppe auf die im vergangenen Jahr erhaltene Gratulation von Prinzessin Stephanie von Monaco als Schirmherrin der Fédération Mondiale du Cirque (Weltzirkusorganisation) für die Ausrichtung der Aktion „Zirkus & Spaß für alle" in Hann. Münden zum dritten Welt-Zirkus-Tag 2012.

Karsten Rohlfs

+++ **„Harzer Roller“:** Einen sehr schönen Skiausflug in den Harz erlebten am Freitag die „glorreichen Sieben vom Hainberg“ Wie immer sehr pünktlich ging der Ausflug um 8:30 Uhr vom SC Hainberg in den Harz los. Olli Gräbel hatte für die nötige Verpflegung gesorgt. In Braunlage angekommen, waren die Hainberger über den leeren Parkplatz am Wurmberg erfreut und mit der Gondel ging es in ca. 15 Minuten auf den Wurmberg. Gute Schneeverhältnisse und leere Pisten sorgten für einen schönen Skitag. Fazit: Der Wurmberg ist nicht die Streiff am Hahnenkamm, aber für 26 € die Tageskarte und einer kurzen Anfahrt hatten wir viel Spass. Danke an Olli für die gute Idee in den Harz zu fahren. +++

+++ **Erster Sieg für neu formiertes Mädchenteam:** Geduld macht den Meister! Das haben sich auch die Mädchen des SC Hainberg gedacht. Jetzt hat sich ihr Trainingsfleiß mit Dennis Ische und Co-Trainerin Jaqueline Mönnich ausgezahlt. Beim Hallenturnier des RSV Geismar gewannen die Mädchen ausgerechnet gegen den RSV Geismar mit 2:1 Toren.
Durch ein Eigentor der Gastgeberinnen gingen die hainbergerinnen in Führung. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte Janina Ische auf Vorarbeit von Laura Penno den vielumjubelten Siegtreffer. +++

+++ **Vor der Kamera:** Gefragt sind Hainbergs FSJler Paul Müller und Robert Kerl nicht nur als Jugendtrainer und Organisatoren. Auch als Interviewpartner standen sie im Oktober vor laufender Kamera des ASC-Filmteams, das für den Festakt zum 10. Geburtstag der Freiwilligendienste ein Jubiläumsfilmchen erstellte. Zusammen mit Jugendkoordinator Roman Müller sind Paul und Robert nun auf mehreren DVDs und auf youtube http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=m5Tt2Nz2jVk) zu sehen und zu hören. +++

+++ **Vater-Kind-Gruppe:** Die Vater-Kind-Gruppe hat sich im Sommer aufgelöst. „Die Kinder gehen jetzt eigene sportliche Wege“ so Kalle Kremer, der die Gruppe vor knapp zehn Jahren mit gegründet hatte. +++

Weltweit die führende Marke des Sportfachhandels.
. . die neue Dimension im Sport von A- Z
von **A** wie **A**norak - über **I** wie **I**nliner -
S wie **S**ervice aus der Profiwerkstatt -
T wie **T**ennis - bis **Z** wie **Z**elte.
Trendsportler finden hier auf über 1000 m² ebenso eine mega-starke Auswahl wie Anhänger althergebrachter Sportarten.

INTERSPORT®
PROFIMARKT
Otto-Brenner Str. 1 • 37079 Göttingen
Telefon: 0551 / 99 90 60 - 0
Telefax: 0551 / 99 90 60 - 11

Adventsspaziergang

Ein großer Erfolg war der erste Adventsspaziergang in der Hainberger Clubgeschichte. Statt abendlicher Weihnachtsfeier hatte der Vorstand alle Mitglieder und Freunde des Vereins zu einer kleinen Wanderung auf den Hainberg eingeladen. Diesen gibt es tatsächlich als mit 315 Metern Höhe ausgewiesene Anhöhe zwischen dem Roringer und Herberhäuser Stieg.

Über 50 Leute machten sich auf den rund einstündigen Weg durch den pappigen und teilweise noch vereisten Restschnee.
Am Ziel erwarteten Präsident Martin Burkert und sein Schwager Frank Jäger (im Bild links), mit seinen Toren in den 80er und Anfang der 90er Jahre immer noch amtierender Rekordtorjäger des SC Hainberg.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, Brezeln und Nikoläusen ließ sich sogar der Mond in der hereinbrechenden Abenddämmerung blicken und sorgte für eine feierliche Atmosphäre. Nach gut einer Stunde machte sich die Hainberger Gesellschaft dann im Schein zahlreiche Fackeln wieder auf den Rückweg.

Vor dem Clubhaus beim offenen Feuer und im Vereinsheim bei warmen Getränken und Fußball-Bundesliga klang der Adventsspaziergang dann gemütlich aus. Von Geschäftsführer Gustav Bode gab es noch eine Weihnachtsgeschichte, während die zahlreichen Kinder schon wieder in der Funsporthalle ihrer Lieblingsbeschäftigung nachgingen: Kicken! Alle waren sich am Ende einig: Das war eine Aktion mit hohem Wiederholungsfaktor.

Hainberger Telefonbuch - Alles auf einen Blick

ALLGEMEINES

Geschäftsstelle

SC Hainberg
Bertha-von-Suttner Str. 2
37085 Göttingen
Montags von 14 bis 18 Uhr
Freitags von 15 bis 17 Uhr

Tel: 0551 / 7702788
Fax: 0551 / 7707299

E-Mail:
info@sc-hainberg.de
Internet:
www.sc-hainberg.de

1. Vorsitzender	Martin Burkert	0551 / 66911 0173 / 2835044	martin-burkert@t-online.de
Geschäftsführer	Gustav Bode	0551 / 48283 0151 / 55357232	office@sc-hainberg.de
Stv. Vors., Koord. Herren	Jörg Lohse	0551 / 97788 0171 / 6922500	j.lohse@blmuf.de
Stv. Vors., Koord. Jugend	Roman Müller	0551 / 7701222 0178 / 3085218	roman.mueller@sc-hainberg.de
Marketing	Bastian Zitscher	0551 / 40144146 0176 / 23925117	bastian.zitscher@sc-hainberg.de
Gebäudemanagement	Richard Jankowiak	0551 / 76879 0175 / 7417661	richard.jankowiak@sc-hainberg.de
Koord. Freiwilligendienste	Andrè Pfitzner	0551 / 4898945 0151 / 26840850	apfitzner@lbs-niedersachsen.de
Projektarbeit	Christian Westensee	0171 / 3646099	christian@westensee.de

ORGANISATION

Vereinsservice & Stadtteilarbeit	Michael Stuhr	0551 / 7707408 0177 / 3515541	michael.stuhr@sc-hainberg.de
Ehrenamtspflege	Andrea Lohse	0551 / 97788	
Vereinsbus	Michael Stuhr	s.o.	
Vermietung & Veranstaltungen	Gustav Bode	s.o.	
Vereinsheim	Sarah Morgenstern	0551 / 7702788 0174 / 8893769	sarah.wegener@sc-hainberg.de
Trikots	Irmi & Leo Seiferling	0551 / 3039838 0175 / 6790053	
Funsporthalle	Michael Stuhr	s.o.	funsporthalle@sc-hainberg.de
Platzpflege	Norbert Strupeit	0551 / 4003151 0170 / 8077746	zietenterrassen@freenet.de

HERRENFUSSBALL

1. - Trainer	Oliver Gräbel	0551 / 2053906 0172 / 7915770	ollig1972@web.de
1. - Co-Trainer	Frank Wolany	0176 / 76796061	
1. - Betreuer	Reinhard Penno	0551 / 50415974 0160 / 98102443	reinhard.penno@t-online.de
2. - Trainer	Bastian Zitscher	0551 / 5174658 0176 / 23925117	bazi1@gmx.de
3. - Trainer	Christian Dreher	0551 / 2766458 0172 / 2454383	spaghetti@sc-hainberg.de
3. - Co-Trainer	Johann Frosch	0551 / 791363 0173 / 9508700	ridaz@gmx.de
3. - Betreuer	Klaus Kolb	0171 / 7468500	gmt@gmt-kolb.de
4. - Koordinator	Jörg Lohse	s.o.	
4. - Betreuer	Wolfgang Thiele	0175 / 4512342	wolfgang.thiele@sc-hainberg.de
Ü-40 - Koordinator	Jörg Lohse	s.o.	
Damentrainerin	Johanna Becker	0551 / 77215 0160 / 96276093	johanna.becker92@web.de

JUGENDFUSSBALL

A1 - 1994/1995	Christian Dreher	s. Herrenfußball	
A1/A2	Oliver Hille	05594 / 1743 0175 / 2490004	oliver.hille@rae-ahrens.de
A2	Vitali Sidorenko	0551 / 3891605 0176 / 70364736	vita-sidorenko@web.de
B - 1996/1997	Denis Erkner	0551/ 5066632 0176 / 63630496	d.erkner@googlemail.com
	Paul Müller	05508 / 8454 0151 / 58829361	muellerina@t-online.de
Towarttraining B/D	Damon Mojaddad	0170 / 7976583	damon-mojaddad@gmx.de
C - 1998/1999	Roman Müller	s. Vorstand	
	Robert Kerl	05508 / 1545 0151 / 19425768	robertkerl@yahoo.de
D1 - 2000	Paul Müller	s.o.	
D2 - 2000/2001	Lars Willmann	0551 / 5317470	larswillmann@yahoo.de
	Bruno Kassenbrock	0176 / 62968532	
	Nelson Castananeda	0551 / 5177724	ncastan@gwdg.de
E1 - 2002	Kardo Sangenne	0551 / 27659450 0174 / 1833335	s.kardo@live.de
E2 - 2003	Niklas Pfitzner	0551 / 4898945 0176 / 42044570	pfitzinho@gmx.de
E3 - 2003	Dennis Ische	0551 / 3709693 0173 / 6562500	denisische@aol.de
	Manfred Roder	0551 / 73795 0152 / 29092840	christamanfredroder@t-online.de
E4 - 2002/2003	Torsten Schulz	0551 / 7702172 0172 / 5340957	schulle6600@arcor.de
Torwarttraining E & F	Guido Wirth	0551 / 7079533	g.wirth@gmx.de
F1 - 2004	Stefan Ische	0551 / 6341351 0170 / 8377979	stefan@airische.de
F2 - 2004	Robert Kerl	s. C-Junioren	
F3 - 2005	Lars Willmann	s. D2 Junioren	
G1 - 2006	Richard Jankowiak	0551 / 76879 0175 / 7417661	richard.jankowiak@sc-hainberg.de
G2 - 2007 & jünger	Dieter Deneke	0160 / 97083467	
Mädchen D - 2000/2001	Dennis Ische	0551 / 3709693 0173 / 6562500	denisische@aol.de
Mädchen E - 2002/2003	Dennis Ische	s.o.	
Torwarttraining C	Artur Mundkoswki	0551 / 7974585	
Torwarttraining D/C			

ABTEILUNGEN

Badminton	Gustav Bode	s. Vorstand	
Bodystyling/Aerobic	Mara Borchers	0551 / 20538380 0157 / 83184444	mara.borchers@lg-bs.de
Dart („The Jokers")	Torsten Morgenstern	0551 / 40156252 0171 / 3276769	sarah.morgenstern@sc-hainberg.de
Fitnessgymnastik	Petra Hillebrecht	0551 / 796413	petra_hillebrecht@web.de
Freizeitfußball	Calle Kremer	0551 / 7905743	cremer@playandfunteam.de
Integration durch Sport	Karsten Rohlfs	05541 / 72226 0162 / 3410722	rohlfsk@web.de
Sambatida	Ralph Schwerdtfeger	0551 / 7707138 0172 / 1866900	info@sambatida.de
Klettern	Joachim Lieberum		joelieberum@hotmail.com
Tanzen Standard	Peter Bothe	05508 / 999070	peter.bothe@sc-hainberg.de
Tischtennis	Eckhard Stedler	0551 / 46258	ecke.stedeler@tiscali.de
Volleyball (Juze)	Wiebke Weiß	0551 / 6349360 0179 / 8682743	w_weis@web.de
Volleyball (Hydraulik B)	Jens Grabowski	0151 / 12702569	jens.grabowski@arcor.de
Vater-Kind-Gruppe	Holger Schmidt	0551 / 7076822	margraf-schmidt@web.de

VELTINS

Brautradition
seit 1824

Fenster und Fassadenbau – termingerechte Planung von Groß- und Kleinobjekten!

BL Metallbau & Fassadenplanung GmbH
Hans-Böckler-Str. 10 a · 37079 Göttingen
Tel.: 0551 / 37 07 39 85 · Fax: 37 07 39 89
www.blmuf.de

BL Metallbau & Fassadenplanung GmbH

Neidel & Christian GmbH

Kompetenz seit 150 Jahren

Nordhoffstr. 5 · 37077 Göttingen · Tel.: 30 71 10 · www.neidel-christian.de

Heizung – Sanitär

• Wärmepumpen • Solartechnik • Bad-Design • Notdienst •

Ihr Bäderspezialist und Partner für Hauswärmeversorgung

FOCUS MONEY
SIEGER
BANKENTEST
Göttingen
Test: August 2012
Im Test: 5 Banken
Getestet: Privatkunden-Beratung (Retail)
CITY CONTEST 2012

Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Sparkasse Göttingen
SEIT 1801

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.spk-goettingen.de.

Wenn's um Geld geht-Sparkasse Göttingen.